

Aus unserer Gemeinde

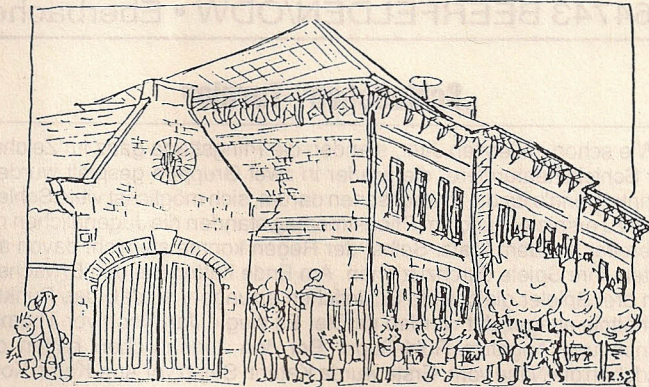
lung wirkt die kommunale Gemeinde bei Umgestaltungen und Renovierungen der Schule noch beratend mit. Riedel gab auch bekannt, daß Brensbach als das Schuldorf in Hessen bezeichnet werde, weil viele gebürtige Brensbacher als Lehrer in weiten Teilen des Hessenlandes unterrichteten. Sein großer Dank ging an Hildegard Wittenberger, die 31 Jahre lang als Lehrerin und Schulleiterin an der Brensbacher Schule tätig war. Zum Jubiläum übergab der Bürgermeister an Schulleiter Ludwig Arras ein Großbild von der einstigen Brensbacher Korngrasse (die heutige Hönchster Straße).

Mit einer Kinderkantate unter Leitung von Sabine Belinga-Belinga, begleitet von Bettina Gunkel

am Klavier, erfreuten die Schulkinder die Gäste. Als Vertreter der Schulleiter aus dem Gersprenztal sprach Schulleiter Günther Stühlinger von der Rodensteinschule Fränkisch-Crumbach Grußworte. Mit einem gemeinsamen Abschlußlied ging die Feierstunde zu Ende.

Unter Vorantritt des Brensbacher Spielmannszuges (Leitung Horst Bock) zogen dann Kinder, Eltern und alle an der Feierstunde beteiligten Mitbürger in einem Festzug durch die Waldstraße zum Schulgebäude. Dort gab es noch weitere Darbietungen von Kindern und Lehrern, in den Klassensälen fanden Objektausstellungen statt. Für Essen und Trinken war auch bestens gesorgt.

Schulchronik Brensbach



... wie es mit Haltung der Schule zu Brensbach könnte angestellt und verortet werden.

Ein Beitrag zur Schul- und Ortsgeschichte Brensbachs von Ludwig Arras



100 Jahre Grundschule Brensbach ... ein gelungenes Fest

Der Schulförderverein der Grundschule Brensbach dankt allen Helfern, die durch Sachspenden und tatkräftige Hilfe zum Gelingen der 100-Jahr-Feier unserer Schule beigetragen haben. Unser besonderer Dank gilt der freiwilligen Feuerwehr Brensbach, die durch eine nachmittägliche Fahrt zu Michelsbräu nach Babenhausen das Fest vor dem Austrocknen bewahrte.

Der Verkauf der Schulchronik, die von Herrn Schulleiter Arras erstellt wurde, war ein großer Erfolg. Dieses Werk enthält unter anderem nahezu alle Klassenfotos ab

dem Jahrgang 1928 sowie auch einige Aufnahmen aus der Zeit ab 1896. Alle, die noch keine Gelegenheit zum Kauf des Buches hatten, können die Chronik auf dem Ortskernfest sowie in der Buchhandlung Schmid, bei Zahnarzt Kolmer und Familie Schum erwerben.

Für Spenden zur Finanzierung der Chronik, die seit dem 29. Mai 1996 eingegangen sind, bedanken wir uns bei Familie W. Riedel, Familie Rott, Familie Schmiedl, Familie Juchnowitsch, Martin Dörr Hoch- und Tiefbau und beim Gewerbeverein Brensbach.

